

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 21 (1996)
Heft: 4

Rubrik: Warten auf Godot!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Warten auf Godot!

Gewisse Kantone haben es sich zur Gewohnheit gemacht unsere Anfragen bezüglich der Schaffung von Stand- und Durchgangsplätzen kommentarlos zu übergehen. Eine Stellungnahme scheint gewisse Behördenstellen zu überfordern. Vielleicht glauben sie mit dieser Taktik sich der Verantwortung gegenüber einer kulturellen Minderheit entziehen zu können.

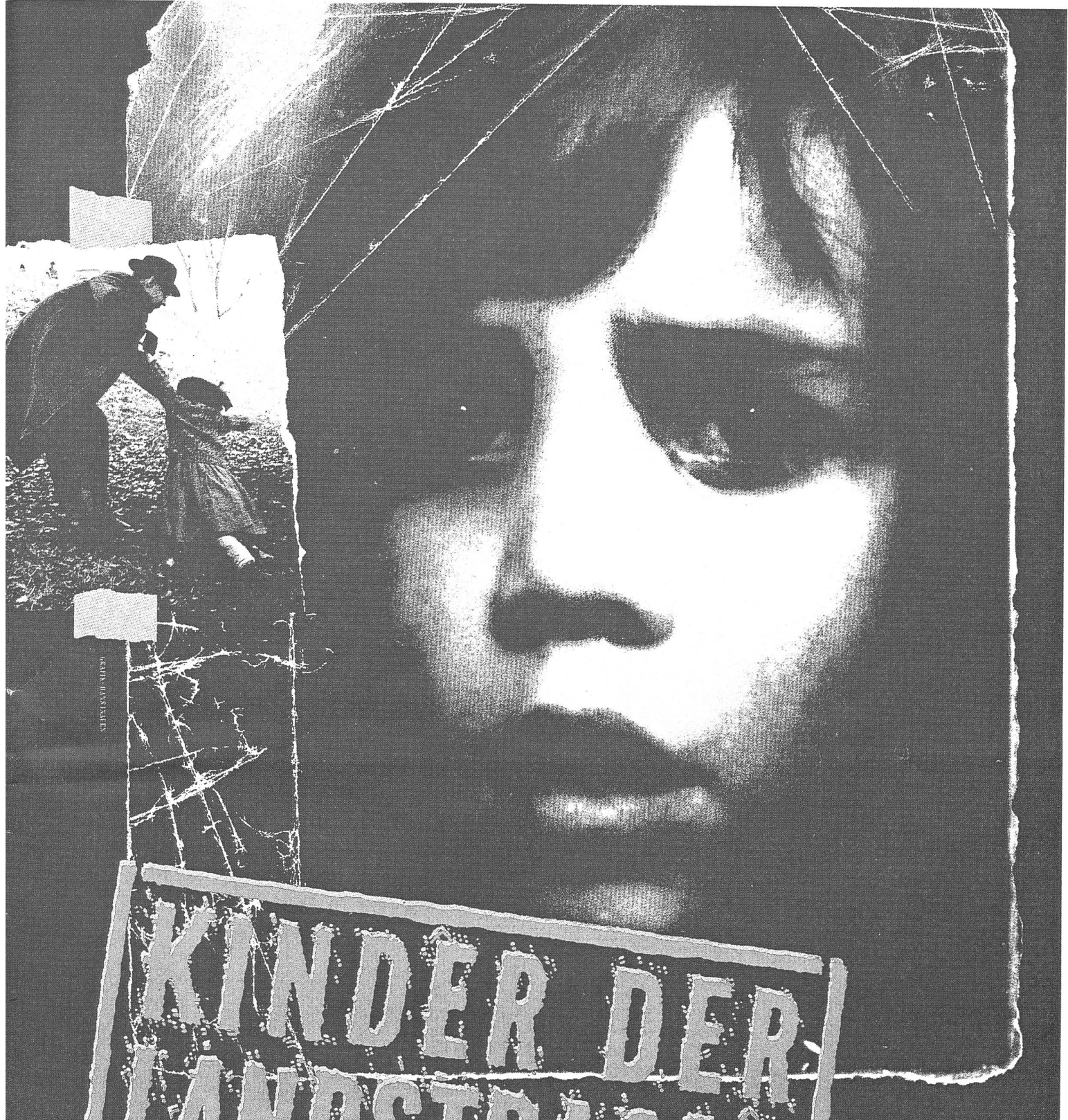
In einem Schreiben vom Oktober 1995 haben wir die Kantone wiederholt auf die Problematik der fehlenden legalen Aufenthaltsmöglichkeiten für das Jenische Volk hingewiesen und um konkrete Lösungsansätze oder Anregungen ersucht. Der Kanton Schwyz und St.Gallen erachteten unser Anliegen für nicht gewichtig genug, um uns überhaupt eine Antwort zukommen zu lassen.

Wir sind nicht länger bereit, eine derartige Ignoranz tatenlos und schweigend hinzunehmen. Die Haltung der Kantone Schwyz und St.Gallen gegenüber der

Jenischen Bevölkerungsgruppe kann als rassistisch und menschenverachtend eingestuft werden. Man findet für alles und jedes Platz, nur nicht für die Jenische Bevölkerung, von welcher ein grosser Teil aus der Innenschweiz stammt. Schwyz und St.Gallen haben wie alle übrigen Kantone eine Verantwortung gegenüber ihren Mitbürgern.

Sollte unser erneutes Schreiben vom Oktober 1996 (ein Jahr später) wieder schubladisiert werden, ist ein Zuwarten in Anbetracht der prekären Situation bezüglich des fehlenden Lebensraumes nicht mehr zu verantworten.





VIDEOBESTELLCOUPON

Bitte senden Sie mir

.... Kassette(n) "Kinder der Landstrasse" zum Preis von
Fr. 39.90 inkl. Verpackung und Porto.

Vorname.....Name.....
Strasse.....Tel:.....
PLZ.....Ort.....
Unterschrift.....

senden an: Radgenossenschaft / Postfach 1647 / 8048 Zürich